

Ressort: Politik

Nato: Mehrere Länder wollen ihre Truppen in Afghanistan aufstocken

Brüssel, 22.06.2017, 02:00 Uhr

GDN - Im Kampf gegen islamistische Rebellen in Afghanistan haben sich mehrere Nato-Länder offenbar bereit erklärt, ihre Truppen am Hindukusch weiter aufzustocken: "Verschiedene Nato-Länder, aber auch Partnerstaaten, die an der Ausbildungsmission 'Resolute Support' in Afghanistan teilnehmen, haben ihre Bereitschaft unterstrichen, ihre Truppenbeiträge zu erhöhen. Der Prozess der Truppenstellung ist im Gange und es weitere Konsultationen werden durchgeführt", sagte ein Nato-Sprecher der "Welt".

Um welche Länder es sich dabei handelt, sagte der Sprecher nicht. Das Thema werde auch beim Treffen der Nato-Verteidigungsminister in der kommenden Woche in Brüssel auf der Tagesordnung stehen. Die Minister würden über die Sicherheitslage und die politische Situation in Afghanistan beraten, sagte der Nato-Sprecher weiter. "Wir erwarten auch, dass sich die Minister über Zahlen zur künftigen Truppenstärke austauschen werden", so der Sprecher. Vor dem Hintergrund zunehmender Anschläge durch die radikalislamistischen Taliban hatten US-Militärs zuletzt ein stärkeres Engagement in Afghanistan gefordert und dabei eine Aufstockung der Nato-Soldaten um bis zu 5.000 Mann ins Spiel gebracht. Derzeit sind noch rund 12.000 Soldaten im Rahmen des Nato-Einsatzes "Resolute Support" in Afghanistan stationiert. Deutschland beteiligt sich daran mit bis zu 980 Soldaten. 6.940 Mann stellen die USA aktuell zur Verfügung.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-91053/nato-mehrere-laender-wollen-ihre-truppen-in-afghanistan-aufstocken.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com